

Programm-Tipps vom 5. bis 11. November 2018

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf hier.



WDR 3 Hörspiel

Der Apfel fällt nicht weit vom Krieg

Mein Opa, der Algerienkrieg, die Pariser Terroranschläge und ich Hörspiel in vier Teilen

Von François Pérache und Sabine Zovighian

Produktion: WDR 2018

Der Schauspieler und Autor François Pérache verbindet in seinem Hörspiel Recherchen zur eigenen Familiengeschichte mit denen über die französische Geschichte. Wie hängen die blutigen Ausschreitungen von 1961 mit den Terroranschlägen von 2015 zusammen? Gibt es da überhaupt einen Zusammenhang? Was resultiert woraus? Wie hängt Geschichte mit Geschichten zusammen? Pérache lässt Recherchiertes mit Erinnertem,

Vermutetes mit Belegtem, Fakten mit Fiktionen in Verbindung treten – und Tragisches mit Komischem. [mehr]

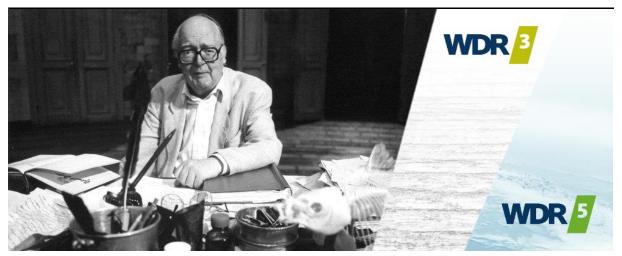
Teil 1 – 4: MO – DO / 5. – 8. November / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
WDR 5 Krimi am Samstag
30. Juni 1934 – Mord in Neubabelsberg
Krimi über einen vorgetäuschten Putsch
Von Matthias Brand
Produktion: WDR 2000

Im Juni 1934 ordnet Hitler eine Mordserie an, um konkurrierende Kräfte in der Nazibewegung auszuschalten. Eines der Opfer: der ehemalige Reichskanzler Kurt von Schleicher. Ein Staatsanwalt nimmt Ermittlungen auf. Die Auftragsmorde gingen unter dem irreführenden Namen "Röhm-Putsch" in die Geschichte ein. Tatsächlich wurden neben dem SA-Stabschef Ernst Röhm noch andere, am internen Machtkampf der Nazis völlig unbeteiligte Menschen umgebracht. [mehr]

FR / 9. November / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SA / 10. November / 17:04 – 18:00 / WDR 5



ARD-Themenwoche "Gerechtigkeit" WDR 3 Hörspiel WDR 5 Hörspiel am Sonntag **Der Doppelgänger**

Von Friedrich Dürrenmatt Produktion: NDR/BR 1960

Ein Hörspielautor erzählt einem Hörspielregisseur im Aufnahmestudio eine Geschichte, die dieser direkt umsetzt: Es ist die Geschichte von Pedro, der für einen Mord zum Tode verurteilt wird, den in Wirklichkeit sein Doppelgänger Diego verübt hat. Zwar beteuert der Todeskandidat seine Unschuld, aber schließlich wird er dazu gezwungen, den Mord nachzuholen. Das Opfer: Diegos Frau Inez. Dürrenmatts 1946 verfasstes erstes Hörspiel sprengte die Konventionen des damaligen Hörspielbetriebs derartig, dass das Stück erst 14 Jahre später vom Norddeutschen Rundfunk angenommen und produziert wurde. [mehr]

SA / 10. November / 19:04 - 20:00 / WDR 3 SO / 11. November / 17:04 - 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel 1LIVE Soundstories

Dorfdisco

Eine junge Frau kehrt in ihr ostdeutsches Heimatdorf zurück Von Lisa Sommerfeldt Produktion: WDR 2018

Plötzlich ist Mandy wieder da. In ihrem Heimatort, einem Kaff im Osten. Ein Jahr lang war sie weg. Wollte Karriere machen beim Film. Gelandet ist sie in einer Soap, ausgenutzt von einem Bruce, der Nacktfotos von ihr ins Netz stellte. Dann lieber zurück in die Provinz. Jetzt ist sie also wieder hier. "Mal schauen", sagt sie zu ihrem Bruder Till. Der hat es überhaupt noch nie hier raus geschafft. Früher, da hatte die Familie eine Kneipe, das "Filou". Dann ist die Mutter mit ihrem Liebhaber abgehauen in den Westen. Hat nie wieder was von sich hören lassen. Behauptet jedenfalls der Vater, der das Ganze so sehr vergessen will, dass er jetzt immer alles vergisst. [mehr]

SO / 11. November / 19:04 – 20:00 / WDR 3 MO / 12. November / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



Dok 5 – Das Feature

Unternehmen Stadt – Kommunale Aufgaben in privaten Händen
Von Egon Koch

Produktion: WDR 2018

Immer mehr deutsche Städte folgen dem US-amerikanischen Vorbild und führen ihr Gemeinwesen wie ein Unternehmen. In Sonderbezirken gehen sie gesetzlich geregelte Partnerschaften mit Grundeigentümern ein. Business Improvement District heißt es auf Englisch. In NRW nennt man sie Immobilien- und Standortgemeinschaften, in denen Grundeigentümer in Remscheid oder Solingen in klar begrenzten Geschäftsgebieten eigene Maßnahmen zur Quartiersaufwertung durchführen. Dafür sind eigentlich die Kommunen zuständig, doch denen fehlt das Geld. Geben sie damit aus Spargründen ihre hoheitlichen Aufgaben auf? [mehr]

MO / 5. November / 20:04 - 21:00 / WDR 5



WDR 5 Tiefenblick **Sterben, Tod und Trauer**Serie in drei Teilen
Von Frank Kaspar
Produktion: WDR 2018

Viele Menschen wünschen sich, zu Hause zu sterben, im Kreis der Familie oder enger Freunde. Aber tatsächlich erleben in der modernen arbeitsteiligen Gesellschaft die meisten ihre letzten Tage in einem Krankenhaus oder Pflegeheim. Für Nähe und Rückzug gibt es dort wenig Raum. Wie können sterbende Angehörige dennoch gut begleitet werden? Welche Unterstützung leisten ehrenamtliche Helfer dabei? Was tun Bestatter, um Abschiede persönlicher zu gestalten? Und was gibt Hinterbliebenen nach dem Tod eines geliebten Menschen Halt? [mehr]

Teil 2: Abschied vom toten Körper Teil 3: Weiterleben mit der Lücke

SO / 11. - 18. November / 08:04 - 08:40 / WDR 5



WDR 3 Kulturfeature
Wie viel ist ein Menschenleben wert?
Der Entschädigungsanwalt Kenneth Feinberg
Von Karin Jurschick
Produktion: WDR 2018

Wie gerecht geht es zu, wenn ein Menschenleben mit Geld aufgewogen wird? Welche Entschädigung steht der Familie des Bankmanagers zu, der am 11. September 2001 in den Türmen des World Trade Centers starb? Wie viel bekommt die Witwe des Feuerwehrmannes? Und die Kinder der mexikanischen Putzfrau ohne Papiere? Das auf dem Dokumentarfilm "Playing God" basierende Hörfunkfeature porträtiert den US-Anwalt Kenneth Feinberg. Sein Job ist das eigentlich Unmögliche: den Opfern von Anschlägen, Umweltkatastrophen oder wirtschaftlichen Desastern mit "fairen Entschädigungszahlungen" ein Gefühl von Gerechtigkeit zu geben. [mehr]

SA / 10. November / 12:04 – 13:00 / WDR 3 SO / 11. November / 15:04 – 16:00 / WDR 3



ARD-Themenwoche "Gerechtigkeit"
Dok 5 – Das Feature **Deals – Gerechtigkeit als Handelsware**Von Heiner Dahl

Produktion: WDR/SR 2018

Seit Jahren sprachen sich Richter, Staatsanwälte und Strafverteidiger in Prozessen über das Strafmaß hinter verschlossenen Türen ab. Das war in vielen Fällen rechtswidrig. 2013 urteilte das Bundesverfassungsgericht, dass diese Praxis nur dann verfassungskonform sei, wenn Deals transparent getroffen würden. Gerade in Wirtschaftsstrafverfahren mit prominenten Angeklagten wurde auffällig oft gedealt: wie etwa bei Peter Hartz oder dem Kunstfälscher Wolfgang Beltracchi. Das Feature zeigt anhand konkreter Strafverfahren, wie Juristen das Instrument "Deal" handhaben. [mehr]

SO / 11. November / 11:05 – 12:00 / WDR 5 MO / 12. November / 20:05 – 21:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder **Ein Haus für die Zukunft**Eine KiRaKa-Radiogeschichte
Von Georg Wieghaus
Produktion: WDR 2018

Das Haus der Zukunft ist schon ziemlich alt. 1935 quartierten die Nazis ihre Geheime Staatspolizei hier ein. Wer damals an dem Haus mitten in Köln vorbeikam, hörte aus den Kellerfenstern die Rufe der Gefangenen. Fast 2000 Texte und Zeichnungen haben sie an den Wänden der Zellen hinterlassen. "Wenn keiner an dich denkt, deine Mutter denkt an dich.", schrieb Hans Weinsheimer 1944, da war er 15 Jahre alt. Es hat lange gedauert, bis er und viele andere Opfer des Naziterrors ihre Geschichte erzählen konnten. Das Haus am Appellhofplatz ist heute ein Ort, an dem es viel über die Verbrechen der NS-Zeit zu erfahren gibt.

MO / 5. November / 16:00 - 16:55 / KiRaKa



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder **Feldpost für Pauline** Von Maja Nielsen Produktion: WDR 2008

Post für Pauline. Ein Brief aus einem Schützengraben. Die Feldpost hat 90 Jahre gebraucht, um in der Lilienstraße einzutreffen. Die rätselhaften Worte in der merkwürdigen Sütterlinschrift, die das 11-jährige Mädchen nur mit Mühe entziffern kann, enthalten eine wichtige Botschaft. Und plötzlich ist es gar nicht wichtig, dass der Brief an eine ganz andere Pauline gerichtet ist, an Paulines Urgroßmutter nämlich. Denn Pauline treffen die Worte des Feldpostschreibers mitten ins Herz. Sie weiß, dass sie sich auf die Suche nach der Wahrheit machen muss. Was ist damals wirklich passiert, als Wilhelm in den Ersten Weltkrieg zog? [mehr]

SA / 10. November / 19:04 - 20:00 / WDR 5 und KiRaKa



Bärenbude Wecker – Radio für Ausgeschlafene **Große und kleine Geschwister**

Kleine Brüder können ganz schön nerven. Große Schwestern aber auch. Und umgekehrt. Ein Tipp der Kuschelbären Johannes und Stachel: Geschwister verstehen sich gleich viel besser, wenn sie alles gerecht untereinander teilen. Bei den beiden Schwestern im »Klingenden Bilderbuch« klappt das aber gar nicht gut. Die kleine Schwester findet, dass Mama und Papa ihrer großen Schwester viel mehr Aufmerksamkeit schenken als ihr. Darum fühlt sich die kleine Schwester auch ganz klein. Aber vielleicht ändert sich das ja – mit Hilfe eines ausgebüxten Papageis. [mehr]

SO / 11. November / 07:04 - 08:00 / WDR 5 und KiRaKa

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse

Live-Musikhörspiel aus dem ZKM Karlsruhe nach dem Kinderbuch von Christine Nöstlinger Produktion: BR/DLR-Kultur/HR/NDR/SWR/RB/rbb/WDR 2018

Frau Berti Bartolotti, unangepasste Künstlerin und Kunstteppichweberin mit einer Schwäche für Zigarren und Internet-Bestellungen, bekommt eines Tages eine große Konservenbüchse geliefert. Ohne einen blassen Schimmer über den Inhalt zu haben, öffnet sie die Dose. Ein schrumpeliger Zwerg schaut ihr aus dem Inneren entgegen und bittet sie, die beigefügte Instant-Lösung über ihn zu gießen. Wenige Minuten später steht Konrad da: ein überaus wohlerzogenes, intelligentes und genügsames, siebenjähriges Fabrikat von einem Jungen. Darauf war Frau Bartolotti wirklich nicht vorbereitet.

SO / 11. November / 14:04 - 15:00 / WDR 5 und KiRaKa

WDR 5 KiRaKa, Radio für Kinder

Zu doof zum Wählen? 100 Jahre Frauenwahlrecht

Eine KiRaKa-Radiogeschichte Von Anne-Rose Heck Produktion: WDR 2018

Warum sollten Frauen nicht wählen dürfen? Für Kinder von heute ein komischer Gedanke. Für sie ist es völlig normal, dass mit Angela Merkel eine Frau Kanzlerin ist und Frauen bei politischen Wahlen mitbestimmen dürfen. Doch tatsächlich erhielten die Frauen in

Deutschland erst vor einhundert Jahren, im November 1918, das Stimmrecht. KiRaKa-Reporterin Anne-Rose Heck erzählt in ihrer Radiogeschichte von vielen mutigen Frauen, die sich für das Frauenstimmrecht in Deutschland eingesetzt haben. Sie nimmt uns mit in die Ausstellung "Damenwahl" des Historischen Museums Frankfurt und in das kleine Land Liechtenstein.

SO / 11. November / 19:04 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa MO / 12. November / 16:00 – 17:00 / KiRaKa



Bruckner & Schostakowitsch

Anton Bruckner hat seine lichtdurchflutete Sinfonie Nr. 6 nur in einer Durchspielprobe hören können. Die erste vollständige Aufführung fand erst nach seinem Tode statt. Besser hatte es Dmitrij Schostakowitsch, dessen elegisch weitgesponnenes zweites Cellokonzert 1966 bei einem festlichen Konzert zu seinem 60. Geburtstag uraufgeführt wurde. Solist des Konzerts ist der mehrfache ECHO-Preisträger Alban Gerhardt, der mit dem WDR Sinfonieorchester und seinem Chefdirigenten Jukka-Pekka Saraste im Anschluss zu drei Aufführungen nach Salzburg aufbricht.

SA / 10. November / 20:00 / Kölner Philharmonie / Live im Videostream [mehr] im Radio:

FR / 16. November / 20:04 - 22:00 / WDR 3



Le poème de l'extase

Alexander Skrjabins 4. Sinfonie mit dem feurigen Titel "Le poème de l'extase" basiert auf einem von Skrjabin selbst geschriebenen Gedicht über den schöpferischen Geist, der sich von den Schreckensgestalten zu befreien versucht. Obwohl Gedicht und Komposition nur bedingt korrespondieren, erzählt auch die Musik von einem aufwühlenden Befreiungskampf: kämpferisch, voller Spannungsbögen und mit einem großartigen Chorfinale, das in diesem Konzert zum ersten Mal gesungen wird. Zugleich zeichnet das Programm die Verbindungen zwischen russischer und europäischer Musikkultur nach.

SO / 11. November / 11:15 / Kölner Philharmonie [mehr] MO / 12. November / 20:00 / Kölner Philharmonie [mehr] DI / 13. November / 20:00 / Kölner Philharmonie [mehr]

Impressum

Bildrechte: mauritius images / Per-Andre Hoffmann; picture-alliance / dpa / UPI; WDR/dpa/Thelen, Marcus/2033335; WDR / mauritius images / imageBROKER / Helmut Meyer zur Capellen; Egon Koch; WDR / Paul Eckenroth; Bildersturm Filmproduktion GmbH; dpa/ Federico Gambarini; Verlag; imagoFrank Sorge; WDR, Thomas Kost; Gert Mothes/Dmitrij Kitajenko